

Lehrer werden? Lehrer werden!

Beitrag von „alias“ vom 30. Dezember 2008 19:32

Weshalb der Nachwuchs fehlt:

Zitat

Unattraktivität des Lehrberufes

Es gibt einige Gründe, warum heutzutage nicht mehr so viele junge Menschen den Beruf des Lehrers, der Lehrerin ergreifen wollen. Für viele leistungs- und karriereorientierte junge Erwachsene ist der Lehrerberuf nicht lukrativ genug. Referendare und Lehramtsanwärter müssen sich im Lebensalter von knapp 30 Jahren mit monatlichen Anwärterbezügen begnügen, deren Sätze unterhalb der Ausbildungsvergütung vieler Ausbildungsberufe liegen. Junglehrer und Lehramtsassessoren bekommen zum Teil nur befristete und im Beschäftigungsumfang erheblich reduzierte Verträge angeboten.

Auch das Lehrerimage ist in Deutschland ausgesprochen schlecht, was viele junge Menschen von der Wahl dieses Berufes abhält. Seit Jahren wird der Berufsstand öffentlich von Politikern, Wirtschaftsvertretern und Journalisten diskreditiert. Der Berufstand hat in der Gesellschaft seine Anerkennung verloren. Auf der anderen Seite werden die sozialpädagogischen Erwartungen der Eltern und der Gesellschaft an die Schule und die Lehrer immer größer. Dagegen nehmen die Verhaltensauffälligkeiten vieler Kinder immer mehr zu und werden für Lehrer zu einer größeren Belastung. "Es hat sich eine negative gesellschaftliche Stimmung gebildet", sagt Marianne Demmer, stellvertretende Vorsitzende und Leiterin des Vorstandsbereichs Schule bei der GEW. Indem die Arbeitsbedingungen von Lehrern erschwert wurden, zum Beispiel durch höhere Pflichtstunden, hätten die Kultusminister die falschen Signale an junge Leute gesendet. "Viele denken, die Belastung für Lehrer ist hoch und steigt noch weiter", so Demmer.

<http://www.bildungsserver.de/innovationspor....html?artid=480>